



Herr  
Dr.-Ing. Jürgen Kleinöder  
(PERSÖNLICH)

## WS'17/18: Auswertung zu Systemprogrammierung 2

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Kleinöder,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS'17/18 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Vorlesung":

- Systemprogrammierung 2 -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t\_w17v1 - verwendet, es wurden 40 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozentin/des Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter

<http://eva.tf.fau.de> --> Ergebnisse --> WS'17/18 möglich, siehe Bestenlisten, Percentile, etc.

Bitte melden Sie an [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

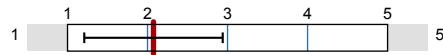
Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, [kai.willner@fau.de](mailto:kai.willner@fau.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [tf-evaluation@fau.de](mailto:tf-evaluation@fau.de))



Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



mw=2,07  
s=0,87

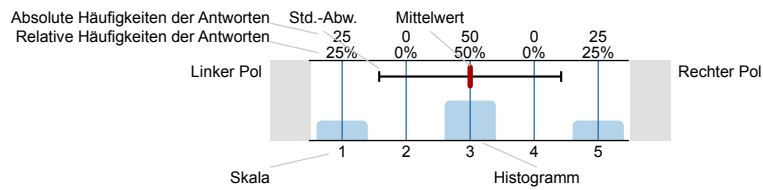
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



mw=2  
s=1,01

Legende

Fragetext



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

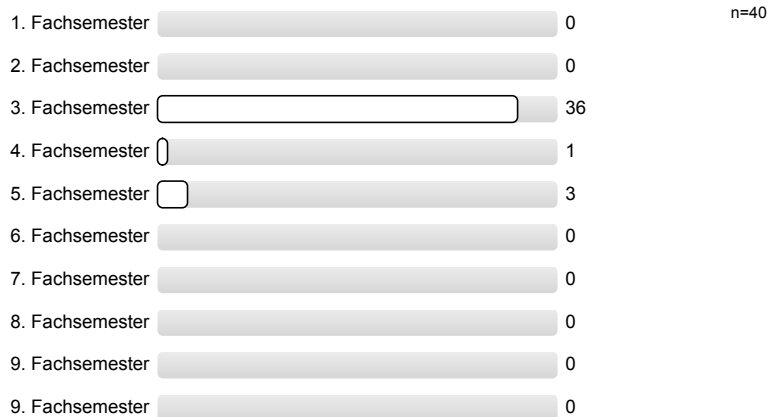
2.1) ▶▶ Ich studiere folgenden Studiengang:

CE • Computational Engineering	<input type="checkbox"/>	3	n=40
INF • Informatik	<input type="checkbox"/>	26	
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="checkbox"/>	4	
WINF • Wirtschaftsinformatik	<input type="checkbox"/>	7	

2.2) ▶▶ Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="checkbox"/>	40	n=40
M.Sc. • Master of Science	<input type="checkbox"/>	0	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="checkbox"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="checkbox"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="checkbox"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="checkbox"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="checkbox"/>	0	
Sonstiges	<input type="checkbox"/>	0	

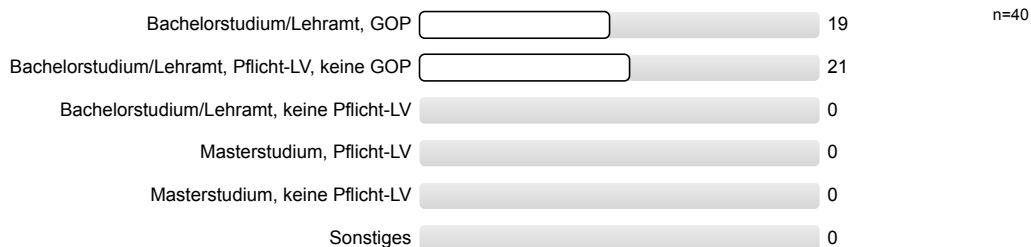
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):



2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

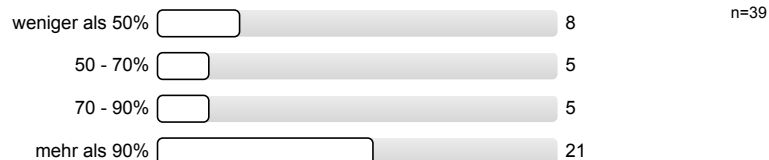
2.5) ▶▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .



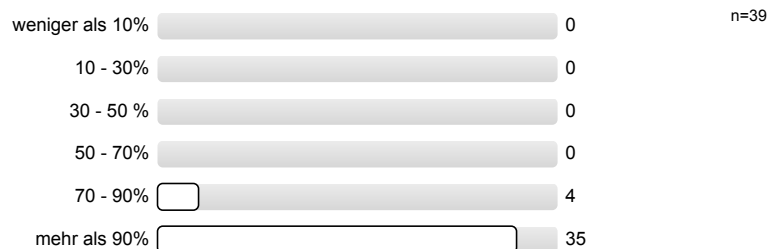
2.6) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.

2.7) Ich besuche etwa . . . . Prozent dieser Vorlesung.

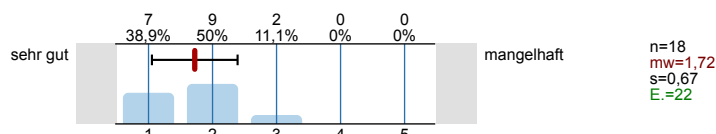


2.8) Die oben genannte Dozentin/Der oben genannte Dozent hat diese Vorlesung zu . . . . selbst gehalten.

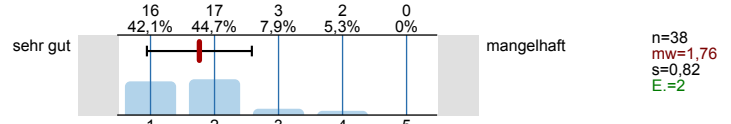


### 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

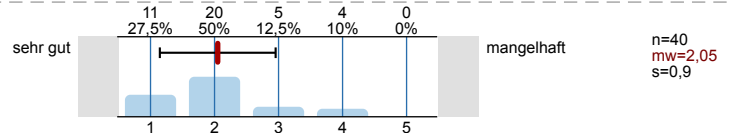
3.1) ▶▶ Die Vorlesung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



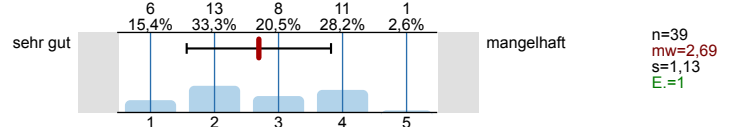
3.2) ►► Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



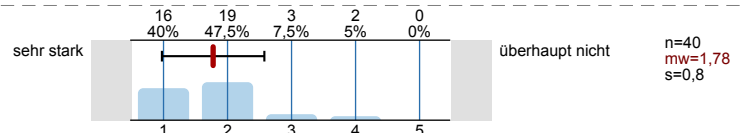
3.3) ►► Wie ist die Vorlesung selbst strukturiert?



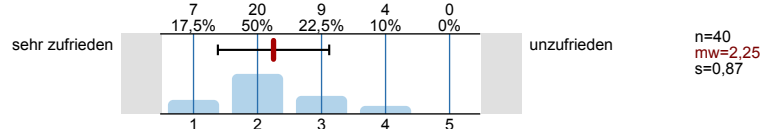
3.4) ►► Wie ist die Vorlesung inhaltlich und organisatorisch mit den zugehörigen Übungen/Tutorien/Praktika abgestimmt?



3.5) ►► Die Dozentin/Der Dozent wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Vorlesung.



3.6) ►► Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Vorlesung:



#### 4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- Anschaulicher Vortrag des Stoffes, Nebenverweise zur Praxis
- Ausführliches Besprechen von Meltdown
- Ausgedruckte Skripte/Folien
- Der Dozent erzählt viel aus der Praxis/Vergangenheit und geht auch auf aktuelle Themen ein.
- Der Stoff wirkt interessant
- Dozent ist motiviert und bringt viel Wissen mit
- Ein Prof der von seinen Stoff überzeugt  
Hat Plan von was er redet  
Deutlich besser als Wosch  
Geht auch aktuelles ein  
Zeitmanagement deutlich besser
- Erklärung des Gedankengangs hinter den Wosch-Folien und Vorstellen einer zweiten äquivalenten leicht verständlichen Erklärung  
Veranschaulichungen auf Tafel zusätzlich zu den Folien
- Es ist sehr schön, dass es eine Video-Aufzeichnung gibt.
- Gute Erklärungen seitens des Professors
- Gute und verständliche Vermittlung und Videoaufzeichnung zum Nachbereiten
- Herr Kleinöder erklärt die Themen der Vorlesung sehr gut und nachvollziehbar.
- Interessante Inhalte
- Interessante Themen, die zusammen mit den Übungen einen guten Überblick über die Thematik liefert.
- Manchmal interessante Abschweifungen und Praxisanwendung
- Obwohl der Stoff etwas trocken ist, wird er doch anschaulich und motiviert rübergebracht.
- Relevante historische Verbindungen bzw. Verbindungen zur "Praxis" / existierenden Systemen werden hergestellt
- Videoaufzeichnung empfinde ich als sehr gut, um nochmal schnell Inhalte erneut anschauen zu können oder verpasstes nachzuholen
- Videoaufzeichnungen helfen sehr, wenn man den Stoff beim ersten Mal hören nicht gleich verstanden hat.  
Interessantes Themengebiet.

- Viele Erklärungen und Anmerkungen über den Klausurstoff hinaus, Eingehen auf aktuelle Fragestellungen (zB Meltdown)  
Aufzeichnung praktisch falls man krankheitsbedingt Vorlesung verpasst  
Wenigstens gibt es ein Glossar für die abstrusen Begriffe
- Zum Teil sinnvolle Übungsaufgaben, Videoaufzeichnung.

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- 8:30 Uhr ist immer noch zu früh
- Auf den Videoaufzeichnungen sind die Folien nicht parallel zu sehen, deswegen muss man oft raten auf welchen Folien man gerade ist
- Bitte weniger Eindeutschen!!! Stellenweise wirkt das fast Zwanghaft und hilft dem Verständnis des Stoffes überhaupt nicht, vor allem im Vergleich mit anderen Vorlesungen wie GRa oder Fachliteratur  
Viele redundante Informationen, oft sind Zusammenhänge zwischen verschiedenen Themenbereichen entweder kaum oder zu umfangreich geschildert.  
Oft unübersichtliche Folien, sehr viele Informationen.
- Den #include aus den Folien herausnehmen
- Der Dozent sagt manchmal etwas oft "eeh"  
Zudem kann ich mich dann morgens um 8 grundsätzlich schlecht konzentrieren, weswegen ich die Vorlesungsaufzeichnungen nutze, um den Stoff zu wiederholen
- Der Dozent wirkt ein bisschen monoton und einschläfernd.
- Die Folien: Es wird so gut wie alles zwanghaft ins Deutsche übersetzt, egal wie geläufig die Begriffe sind. Die Folien sind sehr schlecht strukturiert und selbst bei mehrmaligem Nachbereiten erschließt sich bei mir bei vielen Folien der Sinn nicht.
- Die Uhrzeit :D
- Dozent driftet teilweise zu stark in andere Themen ab. Grundsätzlich sind ja ein paar Hintergrund-Geschichten und -Fakten nicht schlimm, können die Vorlesung ja sogar auflockern und interessanter machen. Aber es sollte trotzdem ganz klar der rote Faden erkennbar sein; am besten sollten diese Zusatz-Fakten also vielleicht schon im Vorhinein "geplant" und dann an entsprechender Stelle als solche gekennzeichnet werden.
- Einige Themen, die besprochen wurden, kamen eins zu eins in anderen Lehrveranstaltungen vor. Hier könnte man die Kapitel Prozesssynchronisation (durch Vergleichen mit PFP) und Speicherverwaltung (durch Vergleichen mit GRa) theoretisch etwas kürzen, um mehr Zeit für vorhandenen oder zusätzlichen Stoff zu bekommen.  
Mir ist bewusst, dass auch Nichtinformatiker SP hören, jedoch könnte man vielleicht dennoch ein paar Kürzungen vornehmen, ohne Verständnisprobleme bei betreffenden Studenten auszulösen, solange dieser Stoff (der ja dann sowieso zumindest für Informatiker bereits in anderen Lehrveranstaltungen abgeprüft wurde) dann nicht mehr klausurrelevant wäre.  
Ob man sich hierfür entscheidet, hängt natürlich auch davon ab, ob es noch anderen interessanten/relevanten "Ersatzstoff" gibt.
- Es ist anstrengend und schwer, dem Dozenten über einen längeren Zeitraum zu folgen.
- Fachbegriffe nicht ins Deutsche übersetzen.  
Inhalt besser strukturieren, weniger Redundanz.
- Fachbegriffe werden auf deutsch übersetzt, was zur Verwirrung führt. Weiterhin werden teilweise eigene deutsche Übersetzungen verwendet, obwohl es schon deutsche Begriffe dafür gibt.
- Folien mit Codebeispielen sind meist sehr voll, unübersichtlich und verwirrend.
- Für die einzelnen Videos wäre eine kurze Zusammenfassung des Inhalts gut, damit man nicht ewig suchen muss, wenn man ein Thema nochmal wiederholen will.
- Herr Kleinöder ist manchmal etwas leise, insbesondere wenn ihm sein Mikrofon verrutscht. Seltenst verliert Herr Kleinöder den Faden und hängt sich an einem Thema auf
- Manche Folien sind etwas überladen, was das Lernen erschwert.
- Nicht du trocken den Stoff überbringen
- Schön zu sehen, dass auch Herr Kleinöder immer wieder Probleme mit den Folien hat.  
Allein das sollte schon zeigen, das lieber Herr Kleinöder die Folien machen sollte und nicht Prof. Schröder-Preikschat, dessen Schreibstil das verstehen leider unnötig schwerer macht, als es wirklich nötig ist. Ein anständiger neuer Foliensatz mit weniger deutschen Fachbegriffen und mehr kurzen, knappen Formulierungen als komplizierten verschachtelungen würden die Vorlesung nochmal deutlich aufwerten

- Stichpunkte auf der Folie manchmal mit vermeidbarem Deutungsbedarf verbunden (z.B. "Spülungssteuerung (TLB)")

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

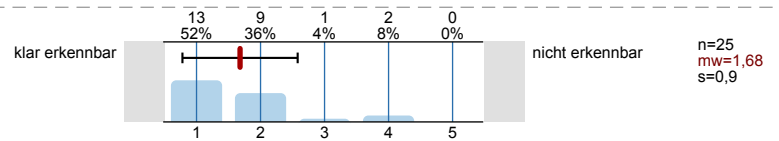
- An sich eine echt coole Veranstaltung, die Abstimmung mit den Übungen ist in diesem Semester besser als im letzten
- C
- Cooler Prof.
- Interessante Thematik, vielleicht etwas weniger historische Konzepte
- Vieles wiederholt sich aus anderen Fächern

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

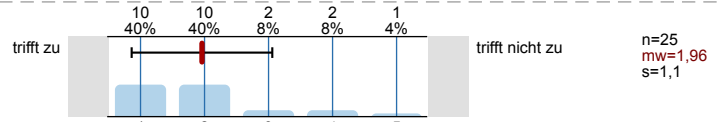
5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent beantworten?



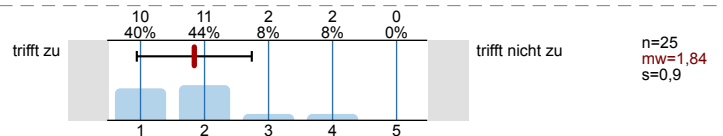
5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Vorlesungsinhalts sind:



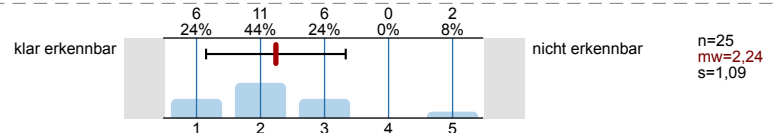
5.3) Die Dozentin/Der Dozent fördert das Interesse am Themenbereich.



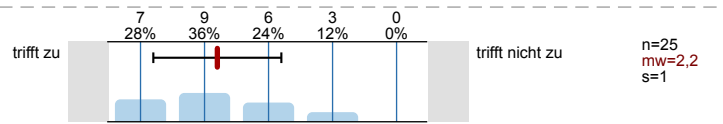
5.4) Die Dozentin/Der Dozent stellt Beziehungen zur Praxis bzw. zur Forschung her.



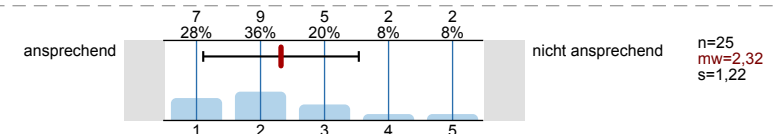
5.5) Der rote Faden während der Vorlesung ist meist:



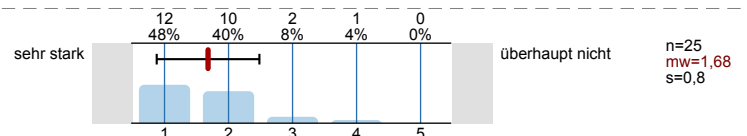
5.6) Der dargebotene Stoff ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



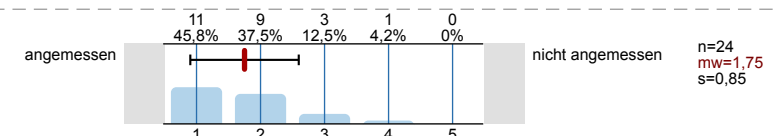
5.7) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten ist:



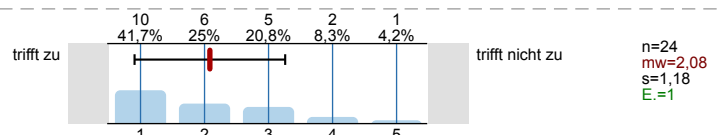
5.8) Die Dozentin/Der Dozent geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.



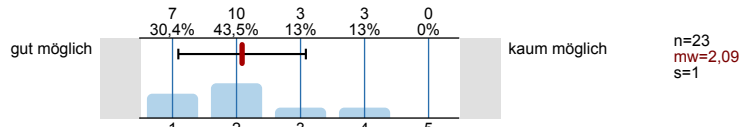
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



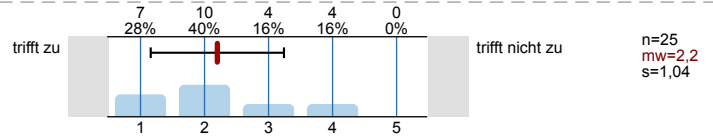
5.10) Die gezeigten Experimente, Simulationen, Beispiele, Anwendungen, o.ä. helfen beim Verständnis des Stoffes.



5.11) Anhand des Begleitmaterials, der Literaturhinweise und der Hinweise in der Vorlesung sind Vor- und Nachbereitung:

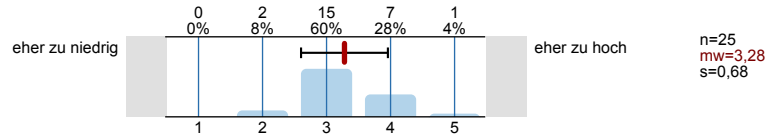


5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

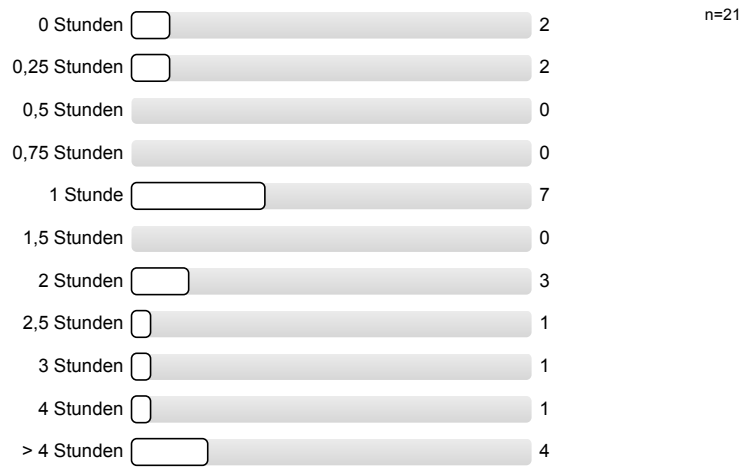


## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

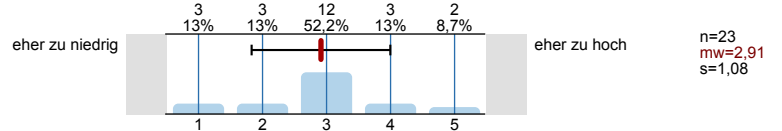
6.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Vorlesung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:

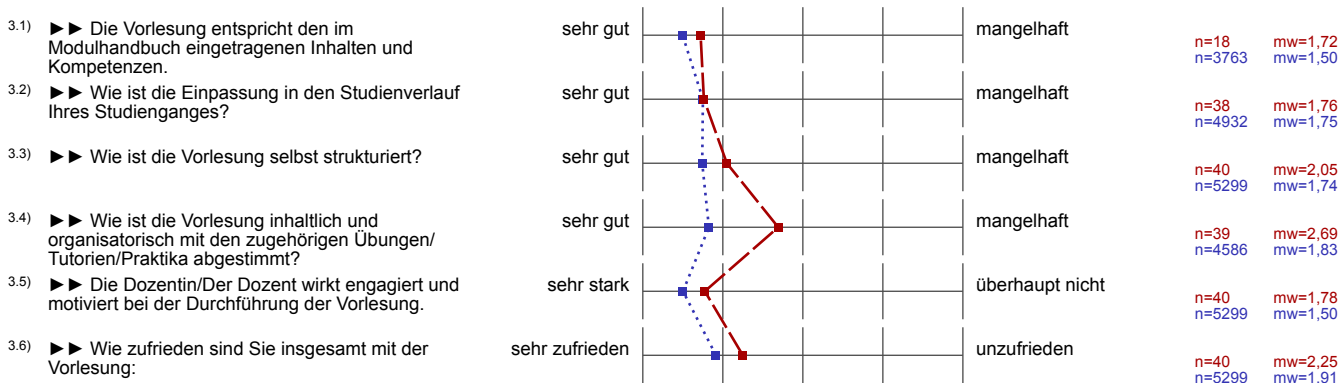


# Profillinie

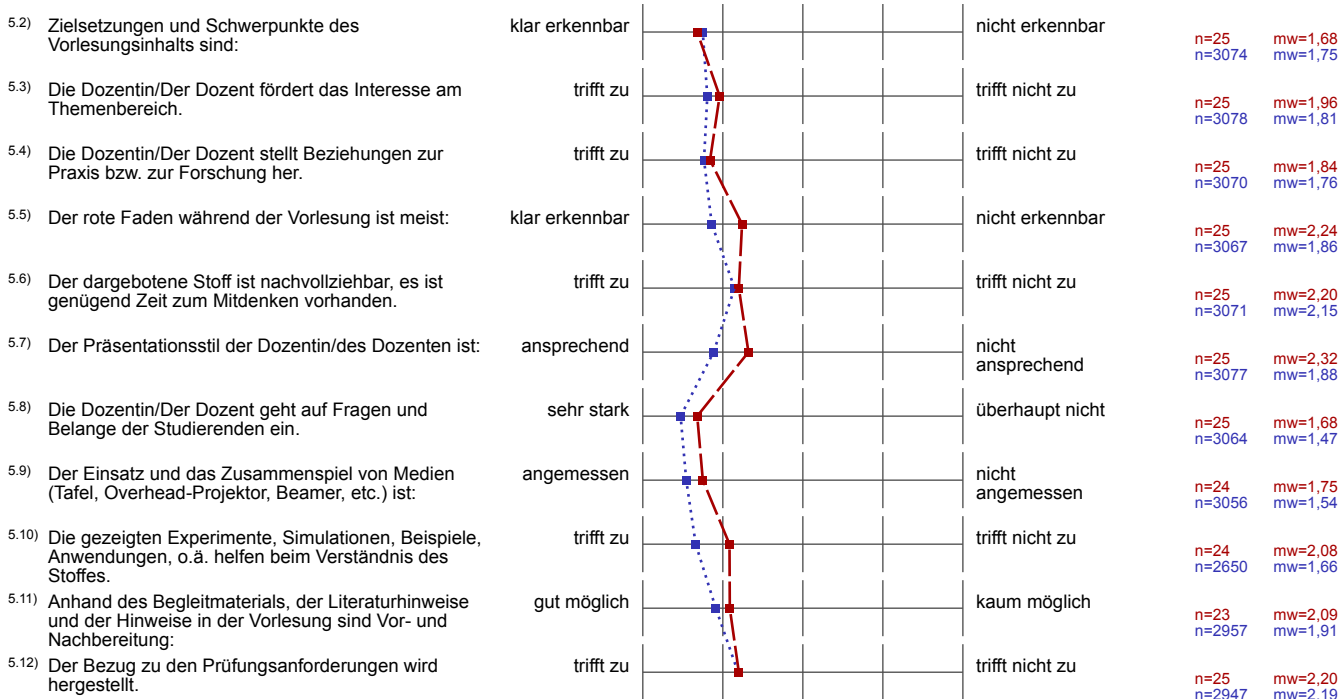
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)  
 Name der/des Lehrenden: Dr.-Ing. Jürgen Kleinöder  
 Titel der Lehrveranstaltung: Systemprogrammierung 2 (Name der Umfrage)  
 Vergleichslinie: Mittelwert\_aller\_Vorlesungs\_Rückläufer\_WS1718

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent



## 5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozentin/Dozent

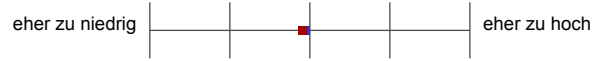


## 6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand





6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Vorlesung finde ich:



n=23    mw=2,91  
n=2899    mw=2,94